

Bei geringer Sonnenscheindauer durchschnittlich nass und geringfügig zu kühl

## **Berg- und Talfahrt der Temperaturen Mehr Tage mit einer Schneedecke als im Dezember, Januar und Februar insgesamt**

### **STATISTIK für MÄRZ 2008:**

(\* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 3,77°C	(+ 3,93°C)*
Frosttage:	19	(18,4 Tage)
Eistage:	0	(2,5 Tage)
Niederschlag:	49,7 mm	(51,0 mm)* = 97,5 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	23	(13,8 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	14	(9,1 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	0	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	73,9 %	(79 %)
Tage mit Nebel:	1	(5,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	7	(7,3 Tage)
Tage mit Gewitter:	0	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	70,2 %	(67 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	107,5 Stunden	(132,5 Stunden) = 81,1 %
Heitere Tage:	1	(3,1 Tage)
Trübe Tage:	13	(13,3 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an keinem Tag möglich.

### **STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:**

- Trotz geringfügig unterdurchschnittlicher Niederschlagshöhe von 49,7 mm (51,0 mm) wurden 23 Tage mit  $\geq 0,1$  mm (13,8 Tage) und 14 Tage mit  $\geq 1,0$  mm (9,1 Tage) Niederschlag verzeichnet.
- 7 Tage mit Schneedecke (7,3 Tage) und damit zwei Tage mehr als den gesamten meteorologischen Winter (Dezember bis Februar) hindurch
- Kein Eistag (2,5 Tage)
- Gesamtsonnenscheindauer: 107,5 Stunden (132,5 Stunden)
- 1 heiterer Tage (3,1 Tage)
- 1 Tag mit Nebel (5,8 Tage)